Stückliste für den Rahmenbausatz BR55

Bauteile:

1. Rahmenwange rechts 1x
2. Rahmenwange links 1x
3. Querträger vorne 1x
4. Querträger Mitte 1x
5. Endstück 1x
6. Frontstück 1x
7. Pufferbohle 1x
8. Winkelleiste Pufferbohle 1x
9. Wippe klein vorne 2x
10. Wippe groß hinten 2x
11. Halter 16x
12. Wippenhalter 4x (auf Federpaketplatte)
13. Bremswellenhalter 2x
14. Federpakete 8x
15. Aufwurfhebel 1x
16. Klammern für Federpakete 8x
17. U-Profil Federpakete 8x
18. ----
19. Pufferplatte 2x
20. Lötlehre 2x
21. Umlaufräger vorne 2x
22. Umlaufträger hinten 2x

Guss- und Kleinteile:

A. Kupplungsmaul 1x
B. Tritt 1x
C. Bremsschlauch 2x
D. Bremszylinder 1x
E. Schienenräumer 2x
F. Puffer 1 Satz
G. Stromabnehmer 8x

Sonstige Teile

I. Schraube M3 x 3 Messing 2x
II. Schraube M1 x 5 Messing 16x
III. Schraubenimitate M0,6 x 3mm Messing 300x
IV. Rundmaterial Messing
V. Nieten 1mm 4x
VI. Nieten 0,4mm 95x
VII. Muttern M1 16x

Step 1: Rahmenwangen

TIP: Stecken sie immer nur 10-15 Schrauben/Nieten in den Rahmen, legen dann ein Stück Holzplatte darauf und drehen es zum Löten um und drücken dabei den Rahmen fest auf die Schrauben.

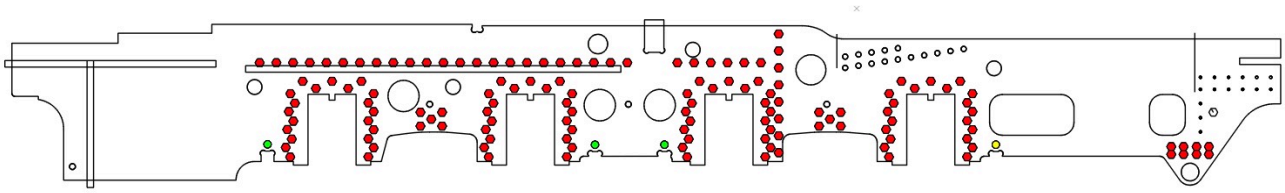


Abbildung 1: Rahmenwange mit Schrauben

Löten sie die M0,6mm Schraubenimitate (III) wie in der Abbildung oberhalb in die rechte (1) und linke (2) Rahmenwange. Auf den Rückseiten müssen die durchtretenden Gewinde mit einer Zange abgekniffen und mit einer Feile oder Schleifpapier Plan geschliffen werden, das Ergebnis sollte danach so aussehen:

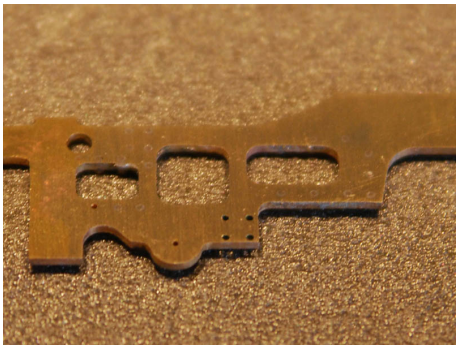


Abbildung 2: Rahmenwange Rückseite

Nun werden die Wippenhalter (12) mit den Wippen mit den 1mm Nieten (V) verbunden und auf der Rückseite verlötet und die Überstände auf der Rückseite entfernt und versäubert.

Die Wippenhalter können nun in die Rahmenwange mit den 0,6mm Schraubenimitaten (III) gesteckt, verlötet und versäubert werden, dabei achten, dass vorne die Wippen Nr.9 und hinten die Nr.10 verbaut werden.

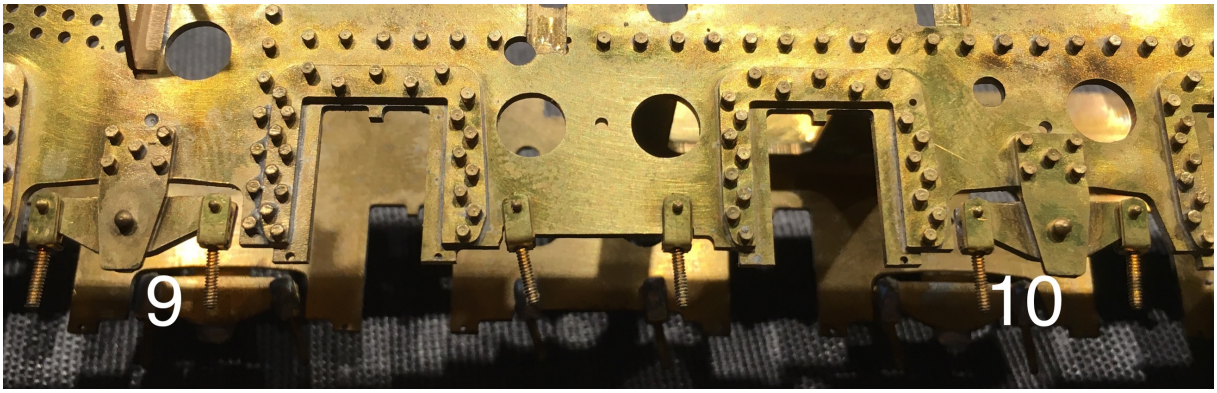


Abbildung 3: Wippen

Die Bremswellenhalter (13) werden wie bereits gewohnt mit M0,6mm Schraubenimitate (III) mit den Seitenteilen verbunden.

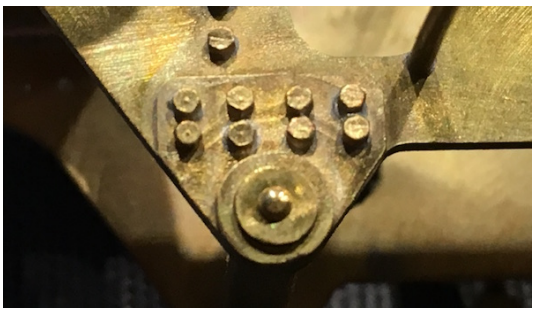


Abbildung 4: Bremswellenhalter

Step 2: Frontteil

Löten sie die M0,6mm Schraubenimitate (III) und 0,4mm Nieten (VI) wie auf dem Bild oberhalb in das Frontstück (6) und versäubern die Rückseite wie zuvor bei den Rahmenwangen.

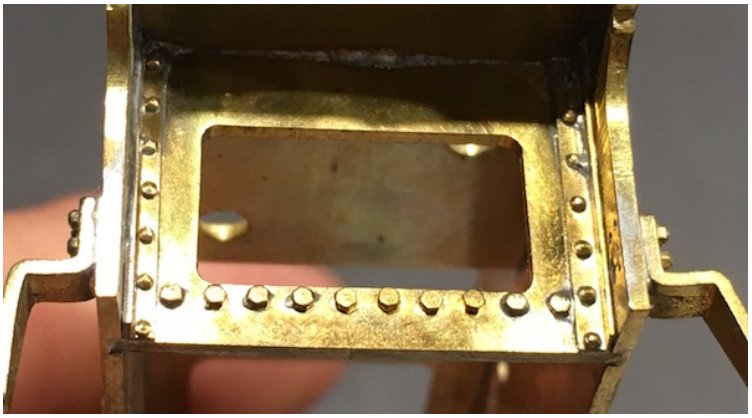


Abbildung 5: Frontteil

Step 3: Federaufhängung

Für die Aufhängungen werden zuerst die Köpfe der M1mm Schrauben (II) mit einem Dremel, … seitlich zu einem Hammerkopf geschliffen. Dann werden die Schrauben in die Halter (11) gesteckt (die angeätzten Nuten nach oben) und die seitlichen Laschen nach oben zu einem „U“ geklappt. Die fertigen „U“ werden nun an die jeweiligen Stellen am Rahmen geschoben, eine Niete 0,4mm (VI) durchgesteckt und an der Rückseite verlötet.

Hinweis: Die Schrauben müssen senkrecht nach unten zeigen!!

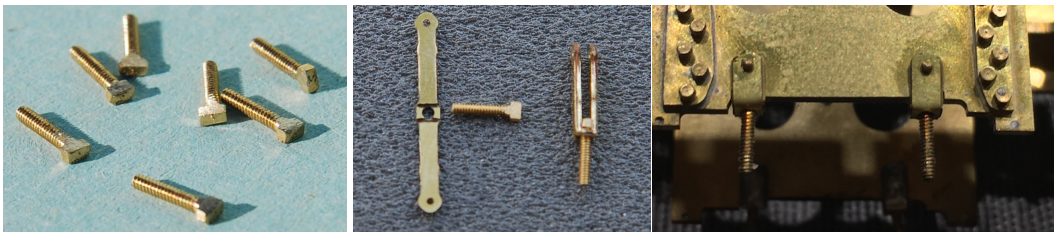
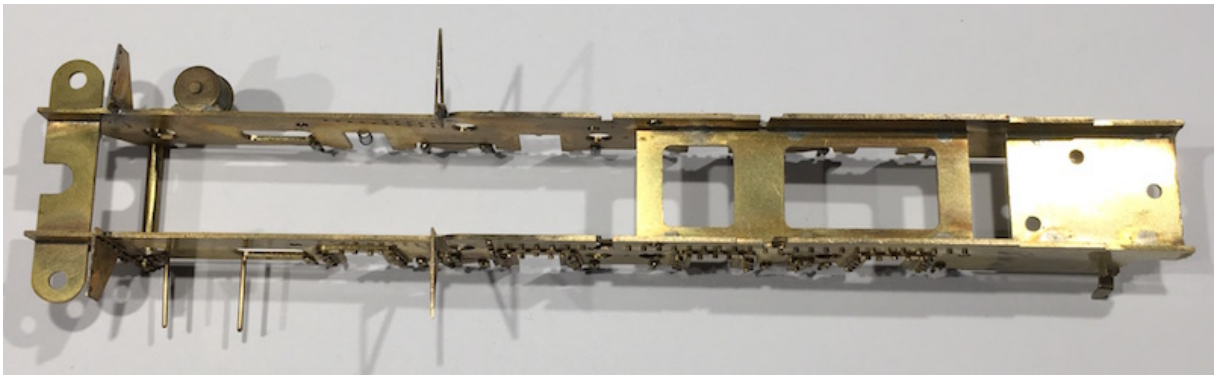


Abbildung 6: Federaufhängung

Step 4: Rahmen verlöten

Um die Rahmenwangen nun zu verbinden müssen zuerst die Teile 3,4 und 6 in die Nuten einer Seitenwange und dann in die andere gesteckt werden. An der Rückseite wird noch das Endstück (5) eingeschoben, so zusammengesteckt werden der Rahmen verkehrt in die Lötlehre (20) geschoben und von oben mit Lötklemmen fixiert. Die beiden Rahmenwangen müssen nun in Längsrichtung ausgerichtet werden und können so fixiert verlötet werden.

Hinweis: Der Querträger vorne (3) muss dabei wie unten zu sehen eingesteckt werden (auf die Bohrungen achten!!)



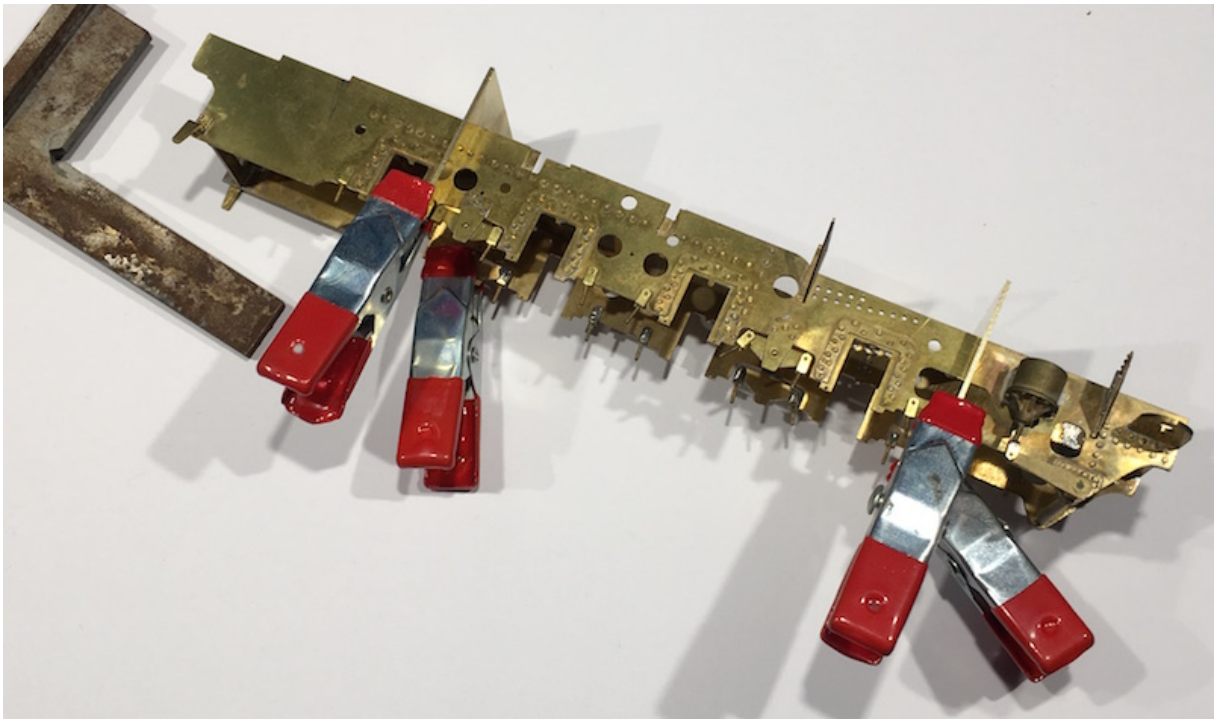


Abbildung 7: Rahmen in Lötlehre

Step 5: Federpakete

Die Federn (14) so aus den Platten trennen, dass die Anbindung noch dranbleibt. Nun die einzelnen Federn auf einen 0,8mm Bohrer zu einem Paket auffädeln, mit einer Lötklemme zusammenhalten und an den Anbindungen verlöten. Die Anbindungen können jetzt mit dem Dremel, Feile, … verschliffen werden (siehe Abbildung unterhalb).

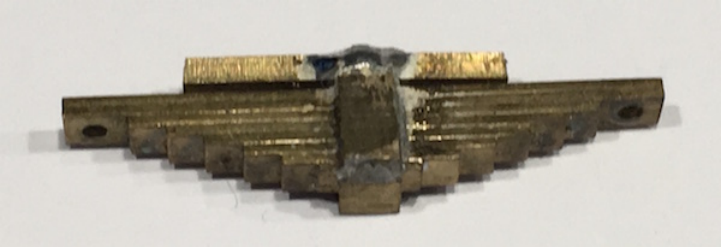


Abbildung 8: Federpaket Rückseite

Über die fertig verlöteten Pakete wird von vorne jeweils eine Klammer (16) aufgeschoben und verlötet. Auf die Klammern kommen nun die U-Profile (17), dazu wird das U-Profil unter dem Achsausschnitt auf die Rahmenwange geschoben, das Federpaket auf die Halter gesteckt und leicht mit den Muttern (VII) angezogen und ausgerichtet. Nun werden die Federpakete mit dem Profil verlötet und die Muttern können wieder abgeschraubt werden.

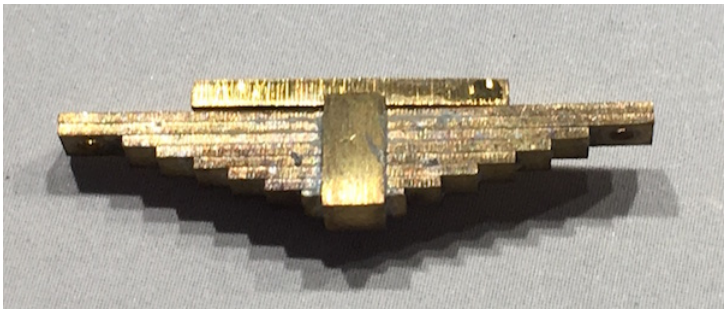
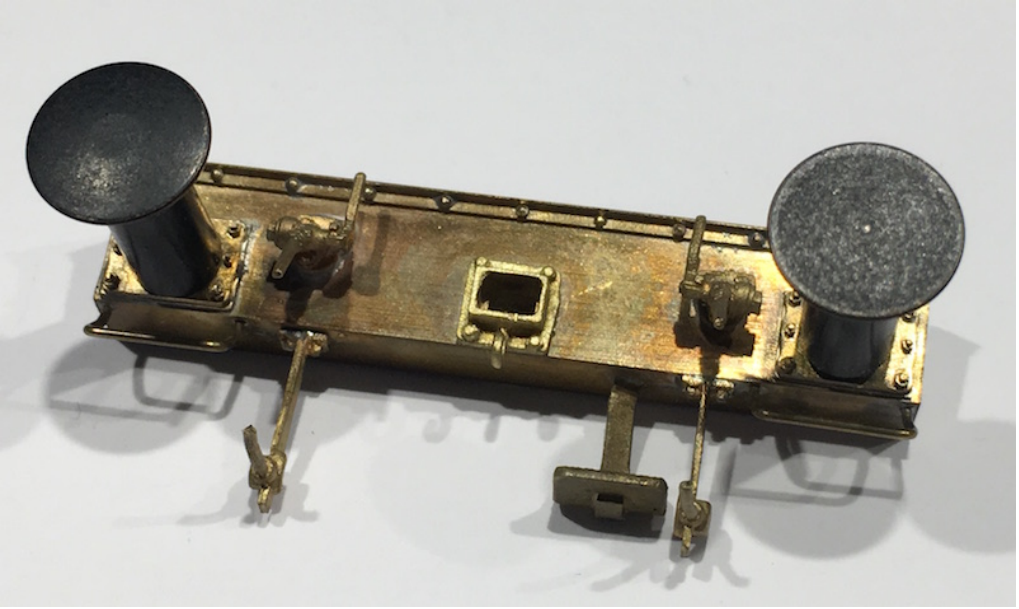


Abbildung 9: Fertiges Federpaket Vorderseite

Step 6: Pufferbohle

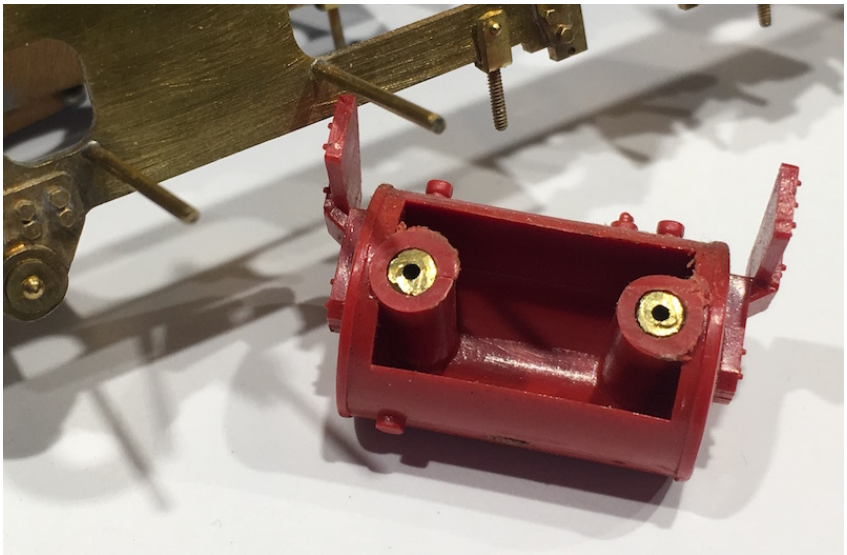
Für die Puffer werden zuerst von der Rückseite die M3 Schrauben eingesteckt und verlötet. Die Winkelleiste (8) wird mit den 0,4mm Nieten (IV) an der Oberseite der Pufferbohle von hinten verlötet. Die weiteren Teile: Kupplungsmaul (A), Pufferplatten (19), Auftritt (B), Bremskupplung (C) und Rangiergriffe aus 0,6mm Draht (IV) werden wir unten abgebildet aufgelötet und dann mit dem Rahmen verlötet:



Step 7: Bremseinrichtung

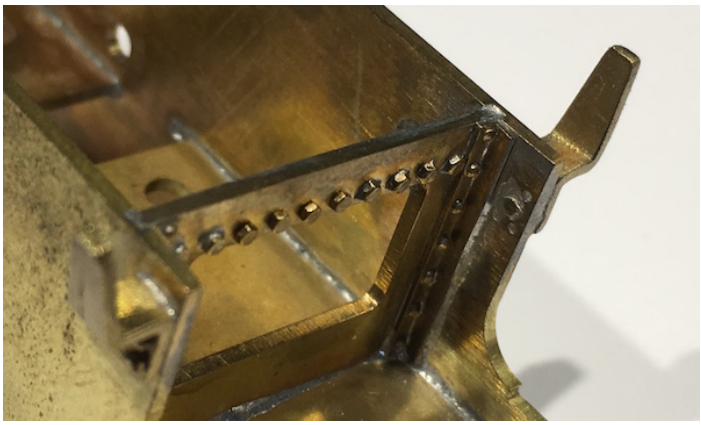
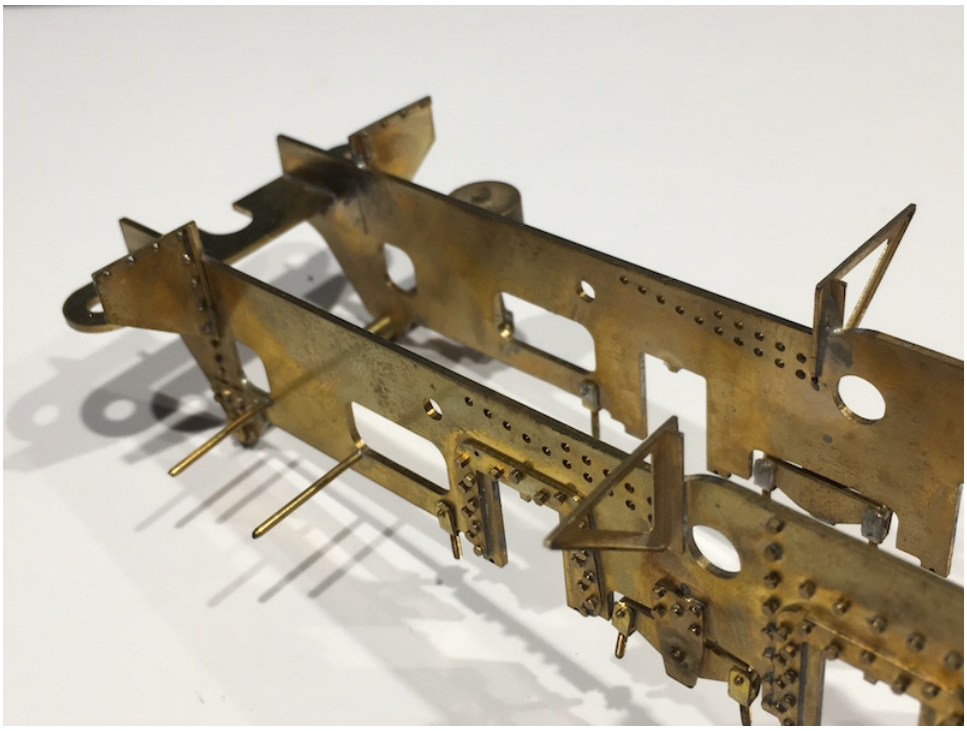
Das Messingrohr (Bremsumlenkwelle) wird durch die Bremswellenhalter (13) gesteckt. Der Auswurfhebel (15) wird zuerst nur auf die Welle aufgesteckt und mit dem Bremszylinder (D) ausgerichtet und verlötet. In das Rohr werden auf beiden Seiten noch Nieten 0,4mm (IV) gesteckt und verlötet.

Für die Aufnahme des Luftkessels werden auf der gegenüberliegenden Seite jeweils 2 Messingdrähte 1mm eingelötet. Der Luftkessel wird wie unten abgebildet modifiziert und auf die 1mm Drähte aufgesteckt.



Step 8: Schienenräumer, Umlaufträger

Die Schienenräumer werden in die dafür vorgesehenen Löcher gesteckt und verlötet:



Für die Umlaufträger muss nun der Aufbau auf den Rahmen gesetzt werden. Die Träger werden nun an dem Umlauf ausgerichtet, fixiert und von der Innenseite des Rahmens verlötet: